



# Amt der Vorarlberger Landesregierung

Zahl: PrsG-412.40

Bregenz, am 26.11.2007

Bundesministerium für Gesundheit, Familie und Jugend  
Radetzkystraße 2  
1030 Wien  
SMTP: [sylvia.fueszl@bmgfj.gv.at](mailto:sylvia.fueszl@bmgfj.gv.at)

Auskunft:  
**Dr. Borghild Goldgruber-Reiner**  
Tel.: +43(0)5574/511-20214

Betreff: [Bundesgesetz, mit dem das Medizinproduktegesetz und das Bundesgesetz über die Gesundheit Österreich GmbH geändert werden; Entwurf, Stellungnahme](#)  
Bezug: [Schreiben vom 31. Oktober 2007](#)

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum im Betreff genannten Gesetzesentwurf wird Stellung genommen wie folgt:

Zwar ziehen die in Rede stehenden äußerst umfassenden Regelungen, mit denen eine gesetzliche Grundlage für weitere Implantatregister bzw. Qualitätsregister geschaffen und die Gesundheit Österreich GmbH mit der Führung der Register betraut wird, keine unmittelbaren Auswirkungen (und damit Kostenfolgen) nach sich. Allerdings geben diese einen deutlichen Vorgeschmack darauf, wie umfassend und umfangreich die mittels Verordnung des Bundesministers einzurichtenden einzelnen Register sein werden bzw. sein können und welcher Aufwand (v.a. für die Krankenanstalten und Ärzte) damit verbunden wäre.

In Frage zu stellen ist jedenfalls die (breite) Palette an Zwecken, zu denen die Register geführt werden sollen. Nicht alle denkbaren Zwecke stiften einen Nutzen, der in einem gerechtfertigten Verhältnis zum Aufwand steht. Problematisch scheint aber auch die Anzahl an Datenarten und der derzeit noch nicht abschätzbare Umgang mit personenbezogenen Daten bei der Regelung der einzelnen Register. Keinesfalls bestünde z.B. die Notwendigkeit, personenbezogene Daten für wissenschaftliche Zwecke zu verwenden. Überhaupt wird die Schaffung von so riesigen „Datentöpfen“ mit einer Fülle von Zwecken und derart vielen sensiblen Daten kritisch gesehen.

Fraglich bleibt auch, ob Meldungen, die bisher an das Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen zu erfolgen hatten, künftig unterbleiben können. Doppelmeldungen wären jedenfalls abzulehnen.

Schließlich sollte das Vorhaben im Hinblick auf das Konzept der ELGA (elektronische Gesundheitsakte) Österreich überdacht bzw. angepasst werden.

Zusammenfassend wird das Vorhaben als überschießend beurteilt und auch aus datenschutzrechtlicher Sicht kritisch gesehen.

Freundliche Grüße

Für die Vorarlberger Landesregierung  
Der Landesrat

Mag. Siegi Stemmer

Nachrichtlich an:

1. Abt. Gesundheit und Sport (IVb), im Hause, via VOKIS versendet
2. Abt. Sanitätsangelegenheiten (IVd), im Hause, via VOKIS versendet
3. Präsidium des Bundesrates, Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien, SMTP: [be-gutachtungsverfahren@parlinkom.gv.at](mailto:be-gutachtungsverfahren@parlinkom.gv.at)
4. Präsidium des Nationalrates, Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien, SMTP: [be-gutachtungsverfahren@parlinkom.gv.at](mailto:be-gutachtungsverfahren@parlinkom.gv.at)
5. Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst, Ballhausplatz 2, 1014 Wien, SMTP: [vpost@bka.gv.at](mailto:vpost@bka.gv.at)
6. Herrn Vizepräsident des Bundesrates, Jürgen Weiss, Abteilung PrsR, im Hause, SMTP: [jweiss@vol.at](mailto:jweiss@vol.at)
7. Herrn Bundesrat, Ing. Reinholt Einwallner, Ruggburgstraße 4, 6912 Hörbranz, SMTP: [reinhold.einwallner@parlinkom.gv.at](mailto:reinhold.einwallner@parlinkom.gv.at)
8. Herrn Bundesrat, Edgar Mayer, Egelseestraße 83, 6800 Feldkirch, SMTP: [mac.ema@cable.vol.at](mailto:mac.ema@cable.vol.at)
9. Herrn Nationalrat, Karlheinz Kopf, Rheinstraße 24, 6844 Altach, SMTP: [karlheinz.kopf@parlinkom.gv.at](mailto:karlheinz.kopf@parlinkom.gv.at)
10. Frau Nationalrätin, Anna Franz, SMTP: [anna.franz@parlinkom.gv.at](mailto:anna.franz@parlinkom.gv.at)
11. Herrn Nationalrat, Norbert Sieber, SMTP: [norbert.sieber@parlinkom.gv.at](mailto:norbert.sieber@parlinkom.gv.at)
12. Herrn Nationalrat, Elmar Mayer, SMTP: [elmar.mayer@spoe.at](mailto:elmar.mayer@spoe.at)
13. Frau Nationalrätin, Sabine Mandak, SMTP: [sabine.mandak@vol.at](mailto:sabine.mandak@vol.at)
14. Herrn Nationalrat, Dr Reinhard Bösch, Sonnengasse 8, 6850 Dornbirn, SMTP: [patrik.spreng@parlament.gv.at](mailto:patrik.spreng@parlament.gv.at)
15. Herrn Nationalrat, Bernhard Themessl, SMTP: [bernhard.themessl@ganet.at](mailto:bernhard.themessl@ganet.at)
16. Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landhaus, 7000 Eisenstadt, SMTP: [post.lad@bgld.gv.at](mailto:post.lad@bgld.gv.at)
17. Amt der Kärntner Landesregierung, Arnulfplatz 1, 9021 Klagenfurt, SMTP: [post.abt2v@ktn.gv.at](mailto:post.abt2v@ktn.gv.at)
18. Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, SMTP: [post.landnoe@noel.gv.at](mailto:post.landnoe@noel.gv.at)
19. Amt der Oberösterreichischen Landesregierung, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz, SMTP: [post@ooe.gv.at](mailto:post@ooe.gv.at)
20. Amt der Salzburger Landesregierung, Chiemseehof, 5010 Salzburg, SMTP: [landeslegistik@salzburg.gv.at](mailto:landeslegistik@salzburg.gv.at)
21. Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Landhaus, 8011 Graz, SMTP: [post@stmk.gv.at](mailto:post@stmk.gv.at)
22. Amt der Tiroler Landesregierung, Wilhelm-Greil-Straße 25, 6020 Innsbruck, SMTP: [post@tirol.gv.at](mailto:post@tirol.gv.at)
23. Amt der Wiener Landesregierung, Rathaus, 1082 Wien, SMTP: [post@mdv.magwien.gv.at](mailto:post@mdv.magwien.gv.at)
24. Verbindungsstelle der Bundesländer, Schenkenstraße 4, 1010 Wien, SMTP:

vst@vst.gv.at

25. Institut für Föderalismus, Maria-Theresien-Straße 38b, 6020 Innsbruck, SMTP:  
institut@foederalismus.at
26. ÖVP-Landtagsfraktion, 6900 Bregenz, SMTP: isolde.kramer@volkspartei.at
27. SPÖ-Landtagsfraktion, 6900 Bregenz, SMTP: gerhard.kilga@spoe.at
28. Landtagsfraktion der Freiheitlichen, 6900 Bregenz, SMTP: landtags-klub@vfreiheitliche.at
29. Landtagsfraktion der Grünen, 6900 Bregenz, SMTP: landtags-klub.vbg@gruene.at
30. Frau Birgit Luschnig, im Hause, SMTP: birgit.luschnig@vorarlberg.at